

VIZE-MINISTERPRÄSIDENT

MINISTER FÜR GESUNDHEIT UND SOZIALES, RAUMORDNUNG UND WOHNUNGSWESEN

ANTONIOS ANTONIADIS

PRESSEMITTEILUNG – 25. Mai 2023

Antoniadis: „Erhöhung der Familienleistungen stärkt die Kaufkraft“

Ostbelgische Familien erhalten ab August gut 10 % mehr Kindergeld

In diesem Sommer findet eine Angleichung der Familienleistungen um gut 10 % statt. Das teilte Vize-Ministerpräsident Antonios Antoniadis (SP) in einem Pressecommuniqué mit.

Die Regierung nutzt damit ihre Möglichkeit der jährlichen Angleichung der Familienleistungen an den Verbraucherpreisindex sowie an 25 % des realen Wachstums des Bruttoinlandprodukts pro Einwohner.

„Im letzten Jahr lag die Erhöhung noch bei knapp 3 % für alle Familien, die ab 2019 zum neuen System der DG gewechselt waren“, so Vize-Ministerpräsident Antonios Antoniadis, der innerhalb der DG-Regierung für das Kindergeld zuständig ist. „Aufgrund der gestiegenen Inflation wird ab August ein höheres Kindergeld ausgezahlt. Dieses Jahr wird die Erhöhung bei knapp 10 % liegen. Das ist eine zusätzliche Stärkung der Kaufkraft für die Familien in Ostbelgien.“

Das Basiskindergeld pro Kind wird somit statt bisher 164,36 Euro ab Juli 2023 181,30 Euro pro Monat betragen.

Die Angleichung gilt für alle Familienleistungen, so auch für den Sozial- und Kinderreichtenzuschlag, für die Geburts- und Adoptionsprämien sowie die Voll- und Halbwaisenzuschläge.

Die Auszahlung erfolgt am 8. August, gleichzeitig mit dem ebenfalls erhöhten Jahreszuschlag, der im Vorfeld eines neuen Schuljahres einmal im Jahr ausgezahlt wird“, so der für Familienleistungen zuständige Minister Antoniadis.

Dass die Änderungen für die Familien erst rund einen Monat später einen realen finanziellen Unterschied bewirkt, liegt daran, dass die Familienleistungen eines Monats immer erst im Folgemonat ausgezahlt werden: Die Angleichung ab Juli wird also erst im August spürbar sein.

„Zudem versichert die DG-Regierung auch weiterhin, dass die Höhe der Familienleistungen auch bei einer möglichen Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage des Landes in den Folgejahren gleichbleiben wird. Zu

verdanken ist dies der Situation, dass die Deutschsprachige Gemeinschaft die Beträge nach einer Angleichung nur nach oben, aber nicht nach unten korrigiert“, so Antoniadis.

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Anpassung der Familienleistungen ab Juli 2023 (Auszahlung 08.08.2023)

an den Verbraucherpreisindex und 25% des realen Wachstums des BIP pro Einwohner

FbFS.AnH/20.10-03/23.145

Leistung	Betrag bis 06/2023	Betrag ab 07/2023
Basiskindergeld	164,36 €	181,30 €
Jahreszuschlag	54,43 €	60,04 €
Zuschlag kinderreiche Familien	141,32 €	155,88 €
Sozialzuschlag	78,50 €	86,59 €
Zuschlag Beeinträchtigung Kat. 1	88,97 €	98,14 €
Zuschlag Beeinträchtigung Kat. 2	117,24 €	129,32 €
Zuschlag Beeinträchtigung Kat. 3	274,25 €	302,50 €
Zuschlag Beeinträchtigung Kat. 4	452,21 €	498,79 €
Zuschlag Beeinträchtigung Kat. 5	513,98 €	566,93 €
Zuschlag Beeinträchtigung Kat. 6	550,61 €	607,33 €
Zuschlag Beeinträchtigung Kat. 7	587,25 €	647,75 €
Vollwaisenzuschlag	250,18 €	275,95 €
Halbwaisenzuschlag	125,62 €	138,56 €
Geburtsprämie	1.197,52 €	1.320,88 €
Adoptionsprämie	1.197,52 €	1.320,88 €

Weitere Auskünfte für die Presse erteilt:

LINDA ZWARTBOL

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Kabinettt Vize-Ministerpräsident Antonios Antoniadis

Klötzerbahn 32 – 4700 Eupen

TELEFON +32 87 / 876 740, E-MAIL linda.zwartbol@dgov.be